

Topalovic Ana

Vorname: Ana

Nachname: Topalovic

erfasst als: Interpret:in Solist:in Ausbildner:in Komponist:in

Genre: Klassik Neue Musik Instrument(e): Violoncello

Geburtsjahr: 1981 Geburtsort: Belgrad Geburtsland: Serbien Website: Ana Topalovic

"Ana Topalovic wurde 1981 in Belgrad, Serbien geboren und lebt seit 1999 in Wien. Klavier Maria Kliegel an der Hochschule für Musik in Köln und absolvierte 2011 das Masterstudium Sonderpreis für die Interpretation von P. Vasks "Das Buch". Es folgte die erste Konzerttour

Mit Enthusiasmus leitet Ana Topalovic ihr Cello-Studio in Wien, gibt Meisterkurse und Priva weiter. Darüber hinaus ist Ana Topalovic Jurymitglied bei IBLA Grand Prize in Sizilien und M

Ana Topalovic setzt sich als Cellistin keine Grenzen. Ihr Repertoire reicht von Sololiteratur Werke auf. Sie sucht nach verborgenen musikalischen Schnittstellen zu anderen Denk- und gemacht und gibt der Wiener Musikszene neue Impulse. Sie wurde für ihre Soloauftritte met

Durch ihre intensive Auseinandersetzung mit zeitgenössischer Musik entstanden bisher Ko Resch. In Orchesterkonzerten spielte sie darüber hinaus mit Daniel Barenboim, Yakov Kreiz Richard Wagner Konservatorium: Ana Topalovic (2020), abgerufen am 26.12.2020 [http://w

Stilbeschreibung

Ana Topalovic scheint eine Cellistin zu sein, die keine Grenzen kennt. Ihr Repertoire re Originalwerken weiter und strebt gleichzeitig danach, unentdeckte musikalische Schr Verena Platzer (2020)

Auszeichnungen & Stipendien

2012 IBLA International Competition - IBLA Foundation, Ragusa (Italien): Gesamtgewin 2020 Magistrat der Stadt Wien - MA 7 Kulturamt: Förderung für ihr Programm "Multice

Jose Hernandez Konservatorium, Buenos Aires (Argentinien): Ehrengastprofessorin

Ausbildung

1997–2001 *Muzička Škola Stevan Mokranjac* (Serbien): Violoncello, Musiktheorie 1999–2009 <u>MUK – Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien</u>: Konzertfach Viol

2001–2005 <u>MUK – Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien</u>: Violoncello & Mu

2005-2007 Hochschule für Musik und Tanz Köln (Deutschland): Violoncello (Maria Klie

2009-2011 MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien: Violoncello (Mart

Tätigkeiten

2013-heute Vienna Cello Masterclasses - *Online-Musikschule VIOMUS*, Wien: Gründeri 2015-heute *Festival Treffpunkt: KUNST // Österreich & Serbien*, Wien: künstlerische Lo 2020-heute selbstständige Multi-Cellistin

Abteilung Streich- und Zupfinstrumente - <u>Richard Wagner Konservatorium</u>, Wien: Doz IBLA International Competition - *IBLA Foundation*, Ragusa (Italien): Jurymitglied *Muzicko Prolece*, Smederevo (Serbien): Jurymitglied Herausgeberin unbekannter Celloliteratur für mehrere Verlage

Mitglied in den Ensembles/Orchestern

2012-2018 Green Thing Ensemble: Cellistin

2011-heute *Duo Zadory-Topalovic*: Cellistin (gemeinsam mit <u>Édua Zádory</u> (vl))

2012-2013 Rojotango Ensemble: Cellistin (Tango Projekt des Weltstars Erwin Schrott)

2015 Janoska Ensemble: Cellistin (China-Tournee)

2015-heute Duo ARCORD: Cellistin (gemeinsam mit Nikola Djoric (acc))

2015-heute DAN_CE_LLO: Cellistin (gemeinsam mit Rosalie Wanka (Tanz))

2022 Duo Laketic/Topalovic: Cellistin (gemeinsam mit Bogdan Laketic (Akkordeon))

weiters Mitglied in Cello&Piano (mit dem Pianisten Pierre Doueihi), Trio Frizzante Kollaborationen mit zahlreichen renommierten KomponistInnen (u.a. <u>Thomas Larcher</u> Vengerov)

Konzerte mit zahlreichen bekannten Ensembles, u.a. Vienna String Duo, Trio Incognito

Aufführungen (Auswahl)

als Komponistin

2012 Projekt BACHIANA - <u>Carnegie Hall</u>, New York (USA): <u>Reflections</u> (UA)

2013 Radio Romania, Bukarest (Rumänien): <u>Two Serbian Melodies</u> (UA)

2015 Wien: Reflections II (UA)

als Interpretin

2015 BEHIND THE SCENES - *Green Thing Ensemble*, Brick 5 Wien: Verde (UA, <u>Diana R</u> 2019 <u>Ana Topalovi</u>c (vc), *Philharmonieorchester Irkutsk*, Ilmar Lapinsch (dir), Wiener N 2024 Jesse Inman (Stimme, Performance), Stefanie Sourial (Stimme, Performance), Florer ARNOLD SCHÖNBERG. DIE PRINZESSIN - EIN SCHÖNBERGMÄRCHEN, Dschung

regelmäßig Auftritte auf renommierten Festivals (bspw. Salzburger Festspiele) und in

Pressestimmen (Auswahl)

18. November 2018

"Eine überraschende Instrumentenkombination: Cello und Akkordeon. Saiten und Knö und Nikola Djoric als DUO ARCORD virtuose und zutiefst persönliche Versionen bekan Proy, widmeten dem Duo schon zahlreiche Kompositionen. Die Musikstücke, die einer Land Kärnten - Kulturchannel: Konzert Duo Arcord (2018), abgerufen am 26.12.2020 [https://www.kulturchannel.at/veranstaltungen/detailseite/56511c33c3d2519cbd7a8e

21. Mai 2017

"[...] Zu Gast waren Ana Topalovic (Violoncello) und Pierre Doueihi (Klavier). Die Cellis lebende Cellistin ist. Weicher und doch kräftiger Bogenansatz, schlanker, gleichmäßig mit der Musik ausdrücken will. Das alles wirkte unpathetisch, unausgesetzt - ihr Körpe umgarnt von kapriziösen Tonfolgen am Klavier, nahmen die Musiker das Publikum mit verdanken, dass Perfektion sich mit Gefühl verbinden konnte."

Augsburger Allgemeine (Romi Löbhard, 2017), abgerufen am 26.12.2020 [https://www

24. Februar 2016

über: CELLIPHONIA (Synthesia, 2015)

"Dass die österreichisch-serbische Cellistin Ana Topalovic sich nie mit dem üblichen R Solokarriere: Hier zählen die neuen Wege hörbar. So entstand neben weltweiten Enga das den Blick auf neue Cellomusik vom Feinsten freilegt. Daniele Corsis "Dark Matter" komplette Spektrum des Instrumentes frei. Herausragende Kantabilität beweist Topal eine neu dimensionierte Intensität entwickeln. Wunderschön."

Wiener Zeitung: Auf neuen Klangwegen (2016), abgerufen am 26.12.2020 [https://ww

Diskografie (Auswahl)

2019 Agostino di Scipio: Works for Strings & Live Electronics // Track 4: 2 Sound Piece

2017 Johanna Doderer: Music is My Life. Selected Chamber Music - Ferhan & Ferzan (

2016 ARCORD: Inspired by Songs and Dances - Ana Topalovic, Nikola Djoric (Orlando

2015 CELLIPHONIA - Ana Topalovic (Synthesia)

2014 Mosaique - Ana Topalovic (vc), Mihaela Ursuleasa (pf), Pierre Doueihi (pf) (Vienn

2013 Rojotango: Live in Berlin (DVD; Sony)

2012 Sonic Screens: LIVE at 0 - Édua Zádory (vl), Ana Topalovic (vc) (Synthesia)

Literatur

2011 mica: HERZZEIT - Johanna Doderer auf den Spuren von Ingeborg

Bachmann und Paul Celan. In: mica-Musikmagazin.

2015 Heindl, Christian: "In Berührung mit einer professionellen Musikwelt" -

mica-Interview mit DIANA ROTARU. In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: Ana Topalovic
Facebook: Ana Topalovic
Soundcloud: Ana Topalovic
YouTube: Ana Topalovic
IMDb: Ana Topalovic

Website: Vienna Cello Masterclass

onepoint.fm: Ana Topalovic

All4Arts Künstler- und Marketingagentur: Ana Topalovic

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum